

Treasury Metals setzt mit frisch eingeworbenen 11,5 Mio. nicht nur zum Höhenflug der Projektentwicklung an!



Für den kanadischen Goldexplorer Treasury Metals Inc. (ISIN:CA8946471064 / TSX: TML) beginnt durch die große Finanzierungsrunde quasi ein neues Zeitalter. Rund 11,52 Mio. CAD wurden unter der Leitung von Haywood Securities über die Konsortialbanken PI Financial Corp., Sprott Capital Partners LP und Canaccord Genuity Corp. eingeworben. Ursprünglich wollte das Unternehmen 10 Mio. CAD akquirieren, aber das Vertrauen und die Nachfrage der Investoren waren so groß, dass man sich zur Aufstockung auf 11,52 Mio. entschloss. Für die Zeichner wurden im Gegenzug 32,6 Mio. „Zeichnungsbelege“ zu je 0,36 CAD ausgestellt. Die Vereinbarung dazu wurde vom Unternehmen mit den Konsortialbanken und der TSX Trust Company als Zeichnungsbelegstelle abgeschlossen.

Gemäß dieser Vereinbarung werden die Bruttoeinnahmen, abzüglich der Provisionen, aus dem Angebot bis zur Erfüllung bestimmter Bedingungen treuhändisch verwaltet. Dazu zählt die Erfüllung oder der Verzicht auf jegliche Aufschiebung bezgl. der Transaktion und der Erhalt der Genehmigungen seitens der Behörden und der Aktionäre. Freigegeben wird der Betrag, wenn binnen 90 Tagen nach Abschluss alle Auflagen seitens Treasury Metals erfüllt wurden. Andernfalls erhalten die Zeichner das Kapital samt Zinsenanteil zurück.

Treasury Metals hat zugestimmt, alles zu unternehmen um bis 18. August 2020, 17 Uhr Ortszeit, die „Qualifizierungsfrist“ im Namen der zuständigen Wertpapieraufsichtsbehörde sowie eine Bestätigung der Ontario Securities Commission zu erhalten, die zusammen zur Ausschüttung der Stammaktien sowie Optionen (Vergütungsoptionen) des Unternehmens führen.

Gemäß den Bedingungen wird jede ‚Zeichnungseinheit‘ bei Erfüllen der Bedingungen automatisch in eine Stammaktie sowie einem halben Optionsschein umgewandelt, der den Besitzer berechtigt, innerhalb von 24 Monaten jeden ganzen Optionsschein zum Preis von 0,60 CAD in eine Stammaktie umzutauschen. Nur für den Fall, dass während des Ausübungszeitraumes der Kurs an der TSX zumindest 20 Tage höher als 1,- CAD liegt, kann Treasury Metals per schriftlicher Mitteilung an die Optionsinhaber eine Verkürzung des Ablaufdatums der Optionsfrist bewirken.

Sollte Treasury Metals seine Verpflichtung der Einholung der Bestätigung durch die Ontario Securities Commission nicht erfüllen können, dann wird jede Zeichnungsquittung zur ‚Strafeinheit‘, die aus 1,1 Stammaktien und 0,55 Optionen besteht.

Verwendet werden die eingeworbenen Mittel für die Weiterentwicklung der Projekte und für allgemeine Kosten des Unternehmens.

Es ist angerechnet für einen weiteren Höhenflug der Aktie!

Treasury Metals hat im Juni 2020 das benachbarte Goldprojekt ‚Goldlund‘ erworben und damit ein qualitatives Ausrufezeichen gesetzt. Denn ‚Goldlund‘, das nur 2 km von der Grenze des eigenen Topprojektes ‚Goliath‘ entfernt liegt, ist ebenfalls weit entwickelt und besitzt bereits eine attraktive Ressource von 809.200 Unzen Gold in der ‚angezeigten‘-Kategorie sowie 876.954 Unzen in der ‚vermuteten‘-Kategorie.

Beide Projekte liegen somit ideal positioniert für eine gemeinsame Weiterentwicklung und können gemeinsam die hervorragende Infrastruktur nutzen. Ein unschätzbarer wirtschaftlicher Vorteil bei der Entwicklung zur Produktionsreife, aber auch eine ungeheure Zukunftschance bei einem kombinierten Abbau und Produktion. Die sich ergebenden Synergien sind gewaltig.

Hinzu kommt noch, dass die hochgradige Vererzung auf ‚Goldlund‘ nahe der Oberfläche liegt, das Potenzial des Untergrundes noch nicht erforscht ist, aber klares Potenzial besitzt, dass ‚Goliath‘ bereits im Untergrund erkennen lässt. Dies sollte sich auf ‚Goldlund‘ fortsetzen, da beide Projekte auf dem gleichen Mineralisierungstrend liegen.

Dass man sich mit ‚Goldlund‘ einen Goldschatz geangelt hat, sieht auch Greg Ferron, CEO von Treasury Metals, der davon schwärmt ‚Goldlund‘ in den Entwicklungszeitplan integrieren und nun mit gesicherter Finanzierung die parallele Entwicklung beider Projekte starten zu können.



<https://www.youtube.com/watch?v=D7waWiqsO9o&t=17s>

Neben wirtschaftlichen Untersuchungen, Aufbereitung von technischen und umweltbezogenen Daten sind, so der Vorstand, umfangreiche Bohrungen über insgesamt 25.000 m auf den nun kombinierten Projekten in Vorbereitung.

In Anbetracht der Qualität der beiden Projekte und der wirtschaftlichen Synergien, die durch die Verschmelzung gewonnen wurden, lassen exzellente Ertragschancen bei einer künftigen Produktion vermuten! Als Aktionär darf man sich auf eine Nachrichtenflut durch das Bohrprogramm und der dabei erzielten Erfolge freuen. Damit bleibt es auch bei Treasury Metals extrem spannend!

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen

und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.